

HOCHSCHUL AUSTAUSCH

Der Newsletter der Initiative MusiS (Musik in Schulen) und des Landesprogramms Zukunft Schule im digitalen Zeitalter (Fach Musik) in Zusammenarbeit mit der Musikhochschule Lübeck (MHL) und dem IQSH

INTRO



Foto: Ina Mortsiefer

Moin liebe Musiklehrkräfte in Schleswig-Holstein!

Mit dem Schulhalbjahreswechsel starten wir voller Energie in neue musikalische Projekte und spannende Begegnungen. Unser Newsletter hält euch auch im Februar über aktuelle Veranstaltungen, Fortbildungen und Austauschmöglichkeiten auf dem Laufenden – von innovativen **DigiProSMK-Workshops** über das **MHL OPEN HOUSE** bis hin zu **Vernetzungstreffen** und **Weiterbildungsmöglichkeiten in der Community Music und Improvisationspädagogik**.

Herzliche Grüße und alles Gute für das zweite Schulhalbjahr,

Philipp & Willem

MHL OPEN HOUSE

Tag der offenen Tür an der Musikhochschule Lübeck am 4. April 2025
Reinschauen, Ausprobieren, Mitmachen!

Die Musikhochschule Lübeck öffnet einen ganzen Tag lang ihre Türen für alle, die schon immer mal den Hochschulbetrieb aus nächster Nähe kennenlernen wollten. Unter dem Motto »Reinschauen, Ausprobieren, Mitmachen!« wird am **4. April 2025** ein vielfältiges Angebot präsentiert, darunter Live-Proben, Unterricht zum Zuschauen, Konzerte zum Mitmusizieren, Führungen durchs Hochschulgebäude und Gelegenheiten für Fragen und Gespräche.

Das **Vormittagsprogramm** (ca. 10-14 Uhr) wird sich vornehmlich an interessierte Schüler:innen und Lehrkräfte richten, das **Nachmittagsprogramm** (ca. 14-18 Uhr) steht dann einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Weitere Informationen, die **Anmeldung für Schulklassen** sowie das vollständige **Programm** stehen ab dem 15.2. unter mhl-open-house.de zur Verfügung.

ANKÜNDIGUNG

Einladung zum Fachtag »Musik in der Sozialen Arbeit« am 26. März 2025

Am **26. März 2025** laden die Musikhochschule Lübeck (MHL) und das Nordkolleg Rendsburg im Rahmen des KMB.SH zum Fachtag »Musik in der Sozialen Arbeit« ins **Übergangshaus Lübeck** ein. Ziel der Veranstaltung ist es, neue Netzwerke an der Schnittstelle von Musikpädagogik und Sozialer Arbeit zu erschließen und den fachlichen Austausch zu stärken.

Neben praxisorientierten und wissenschaftlichen Impulsen zu Themen wie Community Music und kultureller Teilhabe bietet der Fachtag Raum für Begegnungen und den persönlichen Austausch. Der Fachtag richtet sich an alle Interessierten aus den Praxisfeldern der Sozialen Arbeit und Musikpädagogik.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum detaillierten [Programm](#) finden Sie [hier](#).

Kontakt:

Esther Anne Adrian/Referentin für akademische Weiterbildung

T: +49 (0)451 - 1505 - 236

esther.adrian@mh-luebeck.de

ANKÜNDIGUNG

Berufsbegleitende Weiterbildungen an der MHL gehen in die nächste Runde

Im Oktober 2025 beginnen die dritten Durchgänge der beiden akademischen Weiterbildungen **»DAS Elementare Musikalische Bildung (EMB)«** und **»CAS-Musik in der Sozialen Arbeit/Community Music«**. Detaillierte Informationen dazu finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Neu im Angebot: Im Herbst 2025 startet erstmalig das Pilotprojekt **»CAS-Improvisationspädagogik«**. Weitere Informationen dazu werden voraussichtlich ab März 2025 unter dem obigen Link verfügbar sein.

Info-Veranstaltungen:

»MuSo« (Musik in der Sozialen Arbeit/Community Music):

13. Februar 2025, 18 Uhr (online, ohne Anmeldung – zum Link geht es [hier](#))

6. Mai 2025, 18 Uhr (online, ohne Anmeldung – zum Link geht es [hier](#))

»EMB« (Elementare Musikalische Bildung):

18. Februar 2025, 19 Uhr (online, ohne Anmeldung – zum Link geht es [hier](#))

21. Mai 2025, 19 Uhr (online, ohne Anmeldung – zum Link geht es [hier](#))

Kontakt:

Esther Anne Adrian/Referentin für akademische Weiterbildung

T: +49 (0)451 - 1505 - 236

esther.adrian@mh-luebeck.de

ANKÜNDIGUNG

Einladung zu den DigiProSMK-Workshops 2025

Die Musikhochschule Lübeck (MHL) lädt alle Musiklehrkräfte zu einer Reihe innovativer Workshops im Rahmen von DigiProSMK ein. Die kostenlosen Fortbildungen bieten spannende Einblicke in den Einsatz von Künstlicher Intelligenz, digitalen Musikinstrumenten und neuen didaktischen Methoden für den Musikunterricht.

Unsere Angebote:

Mensch-Maschine-Songwriting-Bootcamp: Entdecken Sie die Möglichkeiten der KI im Songwriting. (Leitung: Dr. des. Fabian Bade)

Künstliche Intelligenz und Musikunterricht: Erforschen Sie, wie KI-Tools den Musikunterricht bereichern können. (Leitung: Dr. des. Fabian Bade)

Musikunterricht im 21. Jahrhundert: Lernen Sie die Methode »Peer Instruction« für einen dialogorientierten Unterricht kennen. (Leitung: Benjamin Hellmundt)

Teacher's Soundlab Lübeck: Experimentieren Sie in monatlichen Jamsessions mit digitalen Musikinstrumenten. (Leitung: Kristoph Krabbenhöft & Malte Langenbeck)

Digital Music Lab (AT): Erleben Sie hybrides Musizieren und verbinden Sie analoge und digitale Klänge. (Leitung: Kristoph Krabbenhöft & Malte Langenbeck)

Die Workshops finden nach individueller Terminvereinbarung statt und sind kostenlos. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an die jeweilige Ansprechperson. Kontaktdaten und weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr DigiProSMK-Team

SAVE THE DATE

HochSchulAustausch-Vernetzungstreffen »Südwest« (Steinburg, Dithmarschen, Pinneberg) der Musiklehrkräfte, Musikschullehrkräfte und anderer Musiklehrender

Am **27. März 2025** wird in **Herzhorn bei Glückstadt** das erste Vernetzungstreffen Südwest stattfinden. Gastgeberin ist die Grundschule am Deich und das Treffen richtet sich an alle Musiklehrkräfte (auch fachfremd Unterrichtende) sowie Musikschullehrkräfte und anderweitig musikpädagogisch Tätige in den Kreisen Steinburg, Dithmarschen und Pinneberg. Auf dem Programm stehen der obligatorische Austausch, ein Probierangebot mit Musizierstationen des Kompetenzzentrums **DigiProSMK**, ein **Mitmach-Auftritt** der Gruppe Urschlamm sowie ein kurzer Input zu **digitalen Tools im Musikunterricht**. Die Anmeldung ist **ab sofort hier** möglich. Wir freuen uns auf Sie und euch!

Christine Mietzner, Carl Philipp Drese & Willem Strank

Vorläufiger Ablaufplan:

17.00 *Come-together in der Grundschule am Deich*

17.20 *Input zu digitalen Tools im Musikunterricht*

17.50 *Kennenlernpause*

18.00 *Vorstellung der Musizierstationen*

18.15 *Austauschrunde*

18.45 *Austausch/Vernetzung nach Themen & Begehung der Musizierstationen*

19.30 *Konzert von Urschlamm*

20.15 *ggf. gemeinsamer Ausklang in Glückstadt*

HOCHSCHUL AUSTAUSCH

ANKÜNDIGUNG

MiniMaster »Abenteuer Impro« am 1. März 2025

Improvisation ist ein Geheimnis. Wir wissen vorher nicht, was erklingt. Kinder werden in den Zauber der Klänge entführt und spielen mit. Hier könnt ihr einen Minimaster im Improvisieren erwerben.

Wer ein Instrument spielen kann, bringt es mit. Wer kein Instrument spielen kann, bekommt etwas zum Spielen. Alle sind herzlich willkommen! Ihr braucht nur Neugier!

Termin: 1.3.2025, 11.15 – 12 Uhr.

Ort: Kammermusiksaal der MHL.

Zielgruppe: Kinder im Alter von 8-12.

Anmeldung ab Mitte Februar [hier](#).

LAST CALL

»Jugend jazzt« 2025 – Jetzt anmelden!

Der Wettbewerb »Jugend jazzt« findet 2025 in **Lübeck** statt – eine großartige Gelegenheit für junge Musikerinnen und Musiker aus der Region, ihr Können unter Beweis zu stellen!

Wir möchten Sie herzlich bitten, Ihre Schülerinnen und Schüler zu ermutigen, teilzunehmen und diese besondere Chance zu nutzen.

Wettbewerbstermin: 29. März 2025, Ernestinenschule Lübeck

Anmeldefrist: 23. Februar 2025

Alle Infos & Anmeldung: [hier](#)

INSIDE MHL

Die MHL stellt sich vor – Teil 3: Die Lehrkräftebildung an der Musikhochschule

Um einen Vorgeschmack auf das angekündigte »MHL OPEN HOUSE« am **4. April** zu geben, möchten wir in dieser Reihe einige ausgewählte Einblicke hinter die Kulissen der Musikhochschule Lübeck (MHL) gewähren. In dieser Ausgabe nehmen wir die Lehrkräftebildung an der Musikhochschule in den Blick.

Der Bachelor of Arts stellt den Einstieg in das »Musik-Vermitteln«-Studium dar, nach dessen Abschluss (Master of Education) die Befähigung zum Schulvorbereitungsdienst, dem Referendariat, vorliegt. Die MHL-spezifische Besonderheit des Bachelor of Arts (BA) liegt in dem vorgeschalteten Jahr, in dem erst einmal nur das Fach Musik studiert wird. Erst im zweiten Studienjahr entscheidet sich mit der Wahl zwischen Musik-Profil und Zweifachstudium der individuelle Studienweg der kommenden drei Bachelor-Jahre.

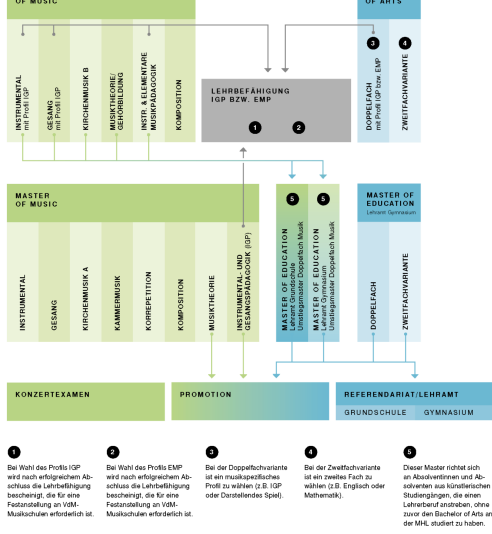
Die Profilierung eröffnet ein vertiefendes musikalisches Studium im Doppelfach. Zur Auswahl stehen die Profile **Instrumental- und Gesangspädagogik** (IGP), **Elementare Musikpädagogik** (EMP), **Darstellendes Spiel** (DSP), **Popular-Musik** und **Musiktheorie**. Diese sog. **Doppelfach-Variante** kann im entsprechenden Profil wegweisend für die einzuschlagende Richtung sein: Mit dem EMP- oder IGP-Profil qualifiziert sie zusätzlich für die Arbeit an einer Musikschule. Die Wahl des DSP-Profiles erteilt dagegen die zusätzliche Lehrbefähigung für das Schulfach Darstellendes Spiel.

Mit der **Zweifach-Variante** hingegen kann parallel zum MHL-Musikstudium ein weiteres Fach an den Partneruniversitäten **Universität zu Lübeck** (Mathematik/Informatik) oder der **Universität Hamburg** (alle Unterrichtsfächer) studiert werden. Damit wird eine doppelte Lehrbefähigung angestrebt. Neben dem Ausgleich zum größtenteils praxisorientierten Hochschulunterricht ermöglicht dir diese Variante, weiteren persönlichen Interessen nachzugehen und sie wissenschaftlich zu vertiefen. Für das Pendeln nach Hamburg solltest du von Campus zu Campus etwa 80 Minuten rechnen. Dafür bietet der doppelte Studienstandort neben den Vorzügen der Hamburger Großstadt auch die Gelegenheit, Angebote beider Hochschulen (etwa den Uni-Sport der UHH) wahrzunehmen.

Ganz egal, für welche Variante du dich am Ende entscheidest – viele Kurse der Musikhochschule werden von allen BA-Studierenden belegt und sorgen für eine angenehme und vertraute Studienatmosphäre.

Die MHL genießt den besonderen Luxus, die **Erziehungswissenschaften** direkt am Haus zu haben. Prof. Dr. Gaja von Sychowski leistet einen wertvollen interdisziplinären Umgang mit den Inhalten ihrer Faches und gibt ihren Studierenden aktuelles pädagogisches Wissen und vertiefende Fachliteratur an die Hand, die eine bedeutende Grundlage für die pädagogische Tätigkeit der zukünftigen Lehrer:innen und Musikvermittler:innen legen.

Auch die **praktischen Fächer** – Chor- und Ensembleleitung, Klassenmusizieren oder Angewandtes Klavierspiel (AKL) etc. – bereiten gezielt auf explizite Unterrichtsgeschehnisse vor. Dadurch können sich die Absolvent:innen neben einem exzellenten musikalischen Fachwissen auch auf ihre Flexibilität in Bezug auf unterschiedlichste Unterrichtssituationen und ein methodisch breitaufgestelltes Instrumentarium verlassen.



Über folgende Links gelangst du an nähere Informationen zu den [Musik-Vermitteln-Studiengängen](#) und zu den detaillierten Studienverlaufsplänen. Hier findest du Informationen zur [Eignungsprüfung](#) und zu den [Vorbereitungsangeboten](#). Außerdem bietet das »MHL OPEN HOUSE« am 4. April Gelegenheit, sich u.a. über Hochschulleben, Studienangebote und Eignungsprüfung an der Musikhochschule zu informieren.

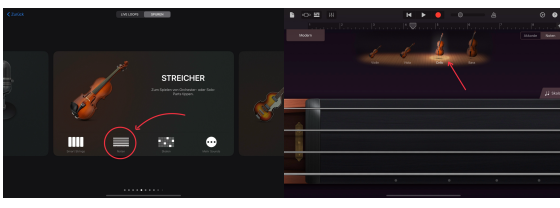
(Emily Erichsen & Helen Richter)

LIFE HACK

GarageBand: Gewusst, wie! – Folge 9: Pizzicato und Coll'arco

Wie die meisten von euch sicherlich wissen, unterscheidet man bei Streichinstrumenten zwischen zwei grundlegenden Spielweisen: **Pizzicato** (gezupfte Töne) und **Coll'arco** (mit dem Bogen gestrichen). Auch bei GarageBand kannst du zwischen diesen Spielweisen wechseln – und zwar so:

- Als erstes wählst du wieder die **Streichinstrumente** in der Instrumentengalerie aus und klickst auf **Noten**. Nun kannst du durch Klicken entscheiden, welches Streichinstrument du spielen willst. Der Lichtkegel zeigt dir an, welches Instrument ausgewählt ist.



- Du findest am linken Rand unter den Saiten ein kleines Symbol, auf dem ein Bogen und eine zupfende Hand zu sehen sind. Beim Berühren der Saite erklingt zunächst ein **Arco**-Ton.



- Hältst du das **Symbol** mit der anderen Hand gedrückt und berührst dann die Saite, erklingt ein **Pizzicato**-Ton. Am minimalen Farbunterschied erkennst du, ob du das Symbol gedrückt hast oder nicht.

(Emily Erichsen)